

KAV NW – Seminarprogramm 2018 (Stand 04/2018)

Grundlagen des Eingruppierungsrechts unter Berücksichtigung der neuen EGO zum TVöD und TVöD-NRW einschließlich Schulhausmeister



Die neue Entgeltordnung trat zum 01.01.2017 in Kraft. Im November 2017 wurden bereits erste Änderungstarifverträge zur Entgeltordnung (VKA) abgeschlossen. U.a. wurden Änderungen bei der Zulage nach § 14 Abs. 3 Satz 1 TVöD sowie eine Übergangsregelung bei der Ausbildungs- und Prüfungspflicht vereinbart. Die erfahrenen Referenten werden diese aktuellen Änderungen praxisnah und verständlich erläutern. Schwerpunkt des Seminars sind zudem die wichtigsten tarifrechtlichen Grundlagen und Begriffe des Eingruppierungsrechts (unbestimmte Rechtsbegriffe, Tarifautomatik, Arbeitsvorgang, Systematik der Stellenbewertung etc.). Dabei wird ausführlich auf die Neue EGO VKA und die Auswirkungen auf die vorhandenen und künftig einzustellenden Beschäftigten eingegangen.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|------------|--------------|----------|---|--------------|
| 24.01.2018 | 9.00 – 16.00 | Köln | Grundlagen des Eingruppierungsrechts unter Berücksichtigung der neuen EGO zum TVöD und TVöD-NRW einschließlich Schulhausmeister | Brand/Feiter |
| 22.03.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | Grundlagen des Eingruppierungsrechts unter Berücksichtigung der neuen EGO zum TVöD und TVöD-NRW einschließlich Schulhausmeister | Brand/Feiter |
| 29.11.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | Grundlagen des Eingruppierungsrechts unter Berücksichtigung der neuen EGO zum TVöD und TVöD-NRW einschließlich Schulhausmeister | Brand/Feiter |

Arbeitszeitregelungen des TVöD und des Arbeitszeitgesetzes



Die betriebliche Gestaltung der Arbeitszeit muss vielfältige tarifvertragliche und gesetzliche Vorgaben beachten. Im Rahmen dieses Seminars stellen wir die Regelungen des TVöD zur Arbeitszeit vor, grenzen tarifvertragliche Sonderformen der Arbeit voneinander ab und stellen die hieraus jeweils resultierenden Entgeltansprüche der Beschäftigten dar. Im Weiteren wird auf bestehende Möglichkeiten und Grenzen der Gestaltung der Arbeitszeit (Rahmenarbeitszeit, Arbeitszeitkorridor, Arbeitszeitkonten) und auf die tarifvertraglichen Sonderregelungen für besondere Personalgruppen (z.B. Rettungsdienst, Schulhausmeister) eingegangen. Parallel dazu werden die gesetzlichen Regelungen des Arbeitszeitgesetzes – insbesondere zur Höchstarbeitszeit und Ruhezeit – erläutert und auch die aktuelle Rechtsprechungsentwicklung angesprochen.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|------------|--------------|----------|---|--------------|
| 23.04.2018 | 9.00 – 16.00 | Münster | Arbeitszeitregelungen des TVöD und des Arbeitszeitgesetzes | Brand/Feiter |
| 25.04.2018 | 9.00 – 16.00 | Köln | Arbeitszeitregelungen des TVöD und des Arbeitszeitgesetzes | Brand/Feiter |
| 11.09.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | Arbeitszeitregelungen des TVöD und des Arbeitszeitgesetzes | Brand/Feiter |

TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten (Teil 1 – 4)



Für eine qualifizierte Personalarbeit werden solide Kenntnisse der arbeits- und tarifrechtlichen Vorschriften benötigt. Nicht nur Einsteiger haben es schwer, den Überblick in diesem komplexen Tarifwerk zu behalten. Das sich ständig weiterentwickelnde Tarifrecht, bei dessen Anwendung zudem die aktuelle Rechtsprechung berücksichtigt werden muss, ist eine Herausforderung für jeden Personaler. Wir erklären den TVöD systematisch, verständlich und praxisorientiert von A – Z und folgen dabei der Chronologie des Tarifvertrages. Alle auftauchenden Fragen von der Begründung des Arbeitsvertrages über die wechselseitigen Rechte und Pflichten bis zu seiner Beendigung werden gründlich behandelt.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|------------|--------------|----------|---|--------------|
| 21.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 1 | Brand/Feiter |
| 22.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 2 | Brand/Feiter |
| 28.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 3 | Brand/Feiter |
| 01.03.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 4 | Brand/Feiter |
| 04.12.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 1 | Brand/Feiter |
| 05.12.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 2 | Brand/Feiter |
| 10.12.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 3 | Brand/Feiter |
| 11.12.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | TVöD von A – Z; Tarifrecht komplett mit angrenzenden Rechtsgebieten Teil 4 | Brand/Feiter |

KAV NW Praxisseminar: Altersteilzeit und flexible Altersarbeitszeit nach TV FlexAZ



Gegenstand der Tarifrunde 2010 war auch die Frage, ob die Altersteilzeit nach dem Wegfall der gesetzlichen Förderung ab 2010 im öffentlichen Dienst tarifvertraglich noch geregelt werden soll. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung und der Anhebung der Regelaltersgrenzen ist die Altersteilzeit als Angebot eines vorzeitigen Ausscheidens aus dem Arbeitsprozess nicht unumstritten. Gleichwohl bestand in der Praxis Einvernehmen, dass man auch künftig Altersteilzeit als ein Instrument in der Personalwirtschaft benötigt. Mit Wirkung vom 1. Januar 2010 folgte der Tarifvertrag zur flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte (TV FlexAZ) dem TV ATZ vom 5. Mai 1998. Weiter haben die Tarifvertragsparteien mit Blick auf die Herausforderungen des demografischen Wandels im TV Flex AZ vereinbart, dass in Kombination von Teilzeitarbeit und Bezug einer Teilrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung über die gesetzliche Altersgrenze hinaus gearbeitet werden kann.

In diesem Exklusiv-Seminar des KAV NW vermitteln wir Ihnen praxisnah und verständlich die Inhalte des TV Flex AZ und seine Umsetzung in der Praxis.

Wir zeigen Ihnen, welche rechtlichen Erfordernisse Sie zu beachten haben und was Sie bedenken müssen.

Nutzen Sie die praxisnahen Tipps und setzen Sie die vorhandenen arbeits- und tarifrechtlichen Instrumentarien rechtssicher ein!

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|--------------|----------------|------------|--|-------------------|
| 07.09.2018 | 9.00 – 13.00 | Krefeld | KAV NW Praxisseminar: Altersteilzeit und flexible Altersarbeitszeit nach TV FlexAZ | Feiter/Slawik |

„Wirksam abmahnen und kündigen“



Der KAV NW zeigt auch dieses Mal in seinem jährlich angebotenen Seminar praxisgerecht unter Einbeziehung der aktuellen Rechtsprechung auf, welche taktischen und rechtlichen Erfordernisse Arbeitgeber beachten müssen, um Er- und Abmahnungen sowie letztendlich verhaltensbedingte Kündigungen (als Verdachts- und/ oder Tatkündigung) wirksam vorzubereiten und auch aussprechen zu können. Dabei liegt ein Hauptaugenmerk vor allem auch auf der wirksamen Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten, des Betriebs- bzw. Personalrates, der Schwerbehindertenvertretung und des Integrationsamtes. Bewährte Praxistipps zur Dokumentation von Verfehlungen, über die Formulierung von z.B. Abmahnungen bis hin zur letztendlichen Zustellung einer Kündigung runden das Seminar ab.

| Datum | Ort | Thema | Referent |
|--------------|------------|--------------------------------------|-----------------|
| 15.02.2018 | Münster | Wirksam abmahnen und kündigen | Bülow |
| 22.03.2018 | Köln | Wirksam abmahnen und kündigen | Bülow |

„Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis“



In diesem schon langjährig angebotenen Seminar zeigt der KAV NW anhand von Beispielen aus der Praxis auf, wie der Arbeitgeber in zulässiger personalpolitischer, tarifvertraglicher und arbeitsrechtlicher Hinsicht mit kranken Mitarbeitern umgehen sollte. Dabei bilden die Einforderung eines AU-Nachweises ab dem ersten Krankheitstag, die betriebsärztliche Untersuchung nach § 3 Abs. 4 TVöD und der Ausspruch einer krankheitsbedingten Kündigung Seminarschwerpunkte. Ergänzt werden diese um aktuelle Rechtsprechung und die jeweils zu beachtenden Beteiligungsrechte der Gleichstellungsbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung und des Betriebs- bzw. Personalrates.

| Datum | Ort | Thema | Referenten |
|--------------|------------|---|-------------------|
| 14.06.2018 | Dorsten | Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis | Herbert/Bülow |
| 21.06.2018 | Münster | Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis | Herbert/Bülow |
| 15.11.2018 | Krefeld | Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis | Herbert/Bülow |
| 22.11.2018 | Hagen | Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis | Herbert/Bülow |
| 29.11.2018 | Köln | Kranke Mitarbeiter in der Personalpraxis | Herbert/Bülow |

„Betriebliches Eingliederungsmanagement“ – effektiv und professionell gestalten



Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) muss in jeder Dienststelle eingeführt werden und hat das Ziel, bestehende Arbeitsunfähigkeiten zu überwinden, erneuten Arbeitsunfähigkeiten vorzubeugen und letztendlich den Arbeitsplatz des betroffenen Beschäftigten im Einzelfall zu erhalten. Dabei stellt es nicht nur ein sehr hilfreiches Instrument der Personalentwicklung dar, sondern spielt auch in Arbeitsgerichtsprozessen eine sehr wichtige Rolle. >> Wussten Sie schon, dass Sie das BEM auch schon ohne eine vorliegende Arbeitsunfähigkeit durchführen können und ggf. sollten? << Dieses jährlich aktualisierte Praxisseminar soll unseren Mitgliedern helfen, Präventionsgespräche effektiv zu führen und ihnen viele Handlungsmaßnahmen aufzeigen, um ihr BEM noch optimaler zu gestalten! Es wird von erfahrenen Dozenten „aus der Praxis für die Praxis“ gestaltet.

| Datum | Ort | Thema | Referenten |
|------------|---------|--|-----------------|
| 26.04.2018 | Münster | „Betriebliches Eingliederungsmanagement“ – effektiv und professionell gestalten | Bülow/ Bülow |
| 07.06.2018 | Köln | „Betriebliches Eingliederungsmanagement“ – effektiv und professionell gestalten | Bülow/ Bülow |

Neu! LPVG NRW – Grundlagenseminar für die Personalabteilung



Der KAV NW bietet dieses Seminar neu an, da für Personaler und auch Führungskräfte das Wissen um die Grundsätze des LPVG NRW und die dortigen Beteiligungsrechte besonders wichtig ist, damit sie keine den Personalrat über- bzw. umgehenden Personal- und/oder Organisationsentscheidungen treffen. Probleme in der Praxis sind z.B. Arbeitsplatzveränderungen, die Versendung von Beschäftigten zu Fortbildungen, Arbeitszeitregelungen oder im schlimmsten Fall Einstellungen, die vom Fachbereich ohne ausreichende Beteiligung der Personal- oder Rechtsabteilung vorgenommen werden. Auch Ausbildungsverantwortliche sollten vor allem um die Belange und Befugnisse der Jugend- und Auszubildendenvertretung wissen. Das Seminar bietet für Einsteiger oder diejenigen, die ihr Wissen auffrischen möchten, einen praxisorientierten Überblick. Der erfahrene Dozent vermittelt Ihnen das Verständnis für die Systematik des LPVG NRW und die in der Praxis am häufigsten auftretenden Streitpunkte.

| Datum | Ort | Thema | Referent |
|------------|---------|--|----------|
| 01.02.2018 | Münster | Neu! LPVG NRW – Grundlagenseminar für die Personalabteilung | Bülow |
| 05.07.2018 | Köln | Neu! LPVG NRW – Grundlagenseminar für die Personalabteilung | Bülow |

LPVG NRW – aktuell für Führungskräfte und Personaler



Dieses KAV NW-Seminar ist ein Klassiker! Es gibt der Dienststelle/ dem Arbeitgeber in jedem Frühjahr aktualisierte praxisrelevante Hilfen an die Hand, um mit gesetzlichen (Neu-) Regelungen noch besser umgehen zu können. Einen Schwerpunkt stellen in diesem Jahr neben der praxisgerechten Aufbereitung der neuesten Rechtsprechung aus dem Vorjahr (BVerwG, OVG NRW, BAG etc.) die Darstellung der Vertretungs- und Zeichnungsbefugnis der Dienststelle (§ 8 LPVG NRW) und der richtige Umgang mit teilzeitbeschäftigten Personalratsmitgliedern und Ersatzmitgliedern im Personalrat dar. Das Seminar wird, wie immer, mit praktischen Tipps des erfahrenen Dozenten für eine noch erfolgreichere Zusammenarbeit mit dem Personalrat abgerundet.

| Datum | Ort | Thema | | Referent |
|------------|---------|---|--|----------|
| 12.04.2018 | Münster | LPVG NRW – aktuell für Führungskräfte und Personaler | | Bülow |
| 19.04.2018 | Köln | LPVG NRW – aktuell für Führungskräfte und Personaler | | Bülow |

„KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden“



Für die Eingruppierung im Rahmen der Neuen Entgeltordnung VKA muss das notwendige Basiswissen des Eingruppierungsrechts inkl. BAG-Rechtsprechung beherrscht werden. In diesem Praktikerseminar werden praxisrelevant die wichtigsten tarifrechtlichen Grundlagen/Begriffe des („alten“) Eingruppierungsrechts (unbestimmte Rechtsbegriffe, Tarifautomatik etc.) dargestellt. Zusätzlich wird ein Überblick über die aktuelle Rechtsprechung zur Eingruppierung (z.B. im Sozial- und Erziehungsdienst, Ordnungsamt, Jobcenter etc.) gegeben. Dabei wird auch ausführlich auf die Neue EGO VKA und die Auswirkungen auf die vorhandenen und künftig einzustellenden Beschäftigten eingegangen. Die Behandlung von Fragen zu Überleitungs- und Höhergruppiierungsregelungen im Rahmen der Neuen EGO VKA rundet das Seminar ab.

| Datum | Ort | Thema | Referent/en |
|------------|---------|---|-------------|
| 22.01.2018 | Münster | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 29.01.2018 | Köln | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 05.02.2018 | Krefeld | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 19.02.2018 | Münster | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 16.04.2018 | Münster | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 19.04.2018 | Soest | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 26.05.2018 | Krefeld | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |
| 06.06.2018 | Aachen | KAV NW Praxis Personal - Richtig eingruppiieren - die neue EGO VKA rechtssicher anwenden | Dahl |

„Richtig Eingruppieren - Grundlagen des Eingruppierungsrechts: Von der Arbeitsplatzbeschreibung bis zur Stellenbewertung“



Die Neue Entgeltordnung VKA kommt seit nunmehr einem Jahr zur Anwendung und hat zahlreiche Neuerungen gebracht. Neben vielen Ergänzungen/Anhebungen von Stellenwerten (z.B. Meister, Techniker) wurden neue Tätigkeitsmerkmale vereinbart (z.B. Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik). Die schon zu BAT-Zeiten entwickelten Eingruppierungsgrundsätze (unbestimmte Rechtsbegriffe, Tarifautomatik etc.) müssen weiter ebenso beherrscht werden wie die Erstellung von Arbeitsplatzbeschreibungen/Stellenbewertungen. In diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf den tarifrechtlichen Grundlagen der Eingruppierung im Rahmen der Neuen EGO VKA. Anhand von zahlreichen Beispielen aus der Praxis werden exemplarisch Stellenbewertungen vorgenommen und professionelle Tipps für die rechtssichere Eingruppierung gegeben. Ein Überblick über aktuelle Rechtsprechung zur Eingruppierung rundet das Seminar ab.

| | | | |
|------------|-------|--|------|
| 25.01.2018 | Essen | Richtig Eingruppieren - Grundlagen des Eingruppierungsrechts: Von der Arbeitsplatzbeschreibung bis zur Stellenbewertung | Dahl |
| 28.02.2018 | Soest | Richtig Eingruppieren - Grundlagen des Eingruppierungsrechts: Von der Arbeitsplatzbeschreibung bis zur Stellenbewertung | Dahl |

„Neue EGO VKA intensiv: Stellenbewertung und Eingruppierung von Arbeitern und Schulhausmeistern im TVöD-NRW“



In diesem neu konzipierten Seminar werden die alten und neuen Eingruppierungsmerkmale für „Arbeiter“ und „Schulhausmeister“ im landesbezirklichen Geltungsbereich des TVöD-NRW erläutert und Hintergrundinformationen zu verschiedenen Entgeltgruppen gegeben. Anhand von zahlreichen Eingruppierungsbeispielen werden sowohl die bisherigen unverändert gebliebenen Tätigkeiten der Arbeiter als auch die neuen Eingruppierungsmöglichkeiten dieser Berufsgruppe aufgezeigt. Neben den Besonderheiten bei bestimmten Entgeltgruppen (Reinigungskräfte, Bauhofbeschäftigte etc.) wird auch das Verfahren bei der Werkprüfung besprochen. Ein Überblick über die aktuelle Rechtsprechung zum Arbeiter- und Schulhausmeisterrecht rundet das Seminar ab.

| | | | |
|------------|----------|---|------|
| 01.02.2018 | Aachen | Neue EGO VKA intensiv: Stellenbewertung und Eingruppierung von Arbeitern und Schulhausmeistern im TVöD-NRW | Dahl |
| 20.02.2018 | Dortmund | Neue EGO VKA intensiv: Stellenbewertung und Eingruppierung von Arbeitern und Schulhausmeistern im TVöD-NRW | Dahl |
| 01.03.2018 | Münster | Neue EGO VKA intensiv: Stellenbewertung und Eingruppierung von Arbeitern und Schulhausmeistern im TVöD-NRW | Dahl |
| 26.04.2018 | Essen | Neue EGO VKA intensiv: Stellenbewertung und Eingruppierung von Arbeitern und Schulhausmeistern im TVöD-NRW | Dahl |

„Aktuelle Entwicklungen im TVöD“



Dieses KAV NW Seminar ist ein Klassiker. Hier werden nicht nur die Inhalte des TVöD, sondern auch das landesbezirkliche Recht im Bereich des KAV NW und die dazugehörige aktuelle Rechtsprechung aufbereitet und dazu ergangene Newsletter des KAV NW einbezogen. Hierbei werden besonders die Rufbereitschaft, die Übernahmeverpflichtung von Auszubildenden, die Vorübergehende Ausübung einer höherwertigen Tätigkeit, die Stufenzuordnung und Stufenlaufzeit, die Höher- bzw. Herabgruppierungen und der Erholungsurlaub thematisiert. Daneben sind die Ausbildungs- und Prüfungspflicht, der zum 01.07.2015 wesentlich geänderte Tarifvertrag "Sozial- und Erziehungsdienst" und die Änderungen/Ergänzungen zum TVÜ-VKA sowie dem TVöD Gegenstand der Darstellung.

| | | | |
|------------|---------|--|------|
| 24.01.2018 | Krefeld | KAV NW Praxis Personal – Aktuelle Entwicklungen im TVöD | Dahl |
| 26.02.2018 | Köln | KAV NW Praxis Personal – Aktuelle Entwicklungen im TVöD | Dahl |
| 15.03.2018 | Soest | KAV NW Praxis Personal – Aktuelle Entwicklungen im TVöD | Dahl |
| 19.03.2018 | Münster | KAV NW Praxis Personal – Aktuelle Entwicklungen im TVöD | Dahl |

„TVöD kompakt: Von der Stellenausschreibung bis zur Einstellung – rechtssicher einstellen im Bereich des TVöD und AGG“



Auch im Anwendungsbereich des TVöD ist die möglichst rechtssichere Einstellung von Beschäftigten ein Dauerthema. Gerade im öffentlichen Dienst nimmt dabei das AGG einen besonders hohen Stellenwert ein. Eine Vielzahl von Entschädigungsklagen verdeutlichen dies. In diesem jährlich stattfindenden Seminar wird deshalb anhand von zahlreichen Fällen aus der Praxis aufgezeigt, worauf bei der rechtskonformen Abwicklung von Einstellungsverfahren zu achten ist. Im Fokus stehen dabei insbesondere Fragen rund um die Stellenausschreibung, das Auswahl-, Absage- bzw. Zusageverfahren sowie die Rechte und Pflichten nach dem AGG, LGG und LPVG. Darüber hinaus werden zahlreiche Hinweise zu Beteiligungsrechten der Personalräte, Schwerbehindertenvertretung sowie Gleichstellungsbeauftragten und ein Überblick zur wichtigsten aktuellen Rechtsprechung gegeben.

| | | | |
|------------|---------|--|----------------------|
| 22.02.2018 | Krefeld | TVöD kompakt - von der Stellenausschreibung bis zur Einstellung | Dahl / Dr. Graune |
| 23.02.2018 | Krefeld | TVöD kompakt - von der Stellenausschreibung bis zur Einstellung | Dahl / Dr. Graune |
| 08.03.2018 | Münster | TVöD kompakt - von der Stellenausschreibung bis zur Einstellung | Dahl / Dr. Graune |
| 21.03.2018 | Köln | TVöD kompakt - von der Stellenausschreibung bis zur Einstellung | Dahl / Dr. Graune |

Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber 2018



In dem Seminar werden die grundlegenden Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates (§§ 80, 87 BetrVG), erzwingbare Mitbestimmung und Einigungsstellen sowie als Schwerpunkt die Anhörung des Betriebsrates bei personellen Einzelmaßnahmen (§§ 99 ff BetrVG) und Kündigungen behandelt. Grundlagen, ausgewählte Einzelfragen und aktuelle Rechtsprechung in Angelegenheiten des Betriebsverfassungsgesetzes werden unter besonderer Berücksichtigung der Handlungs- und Reaktionsmöglichkeiten des Arbeitgebers erläutert.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referent |
|--------------|----------------|------------|--|-----------------|
| 12.04.2018 | 9.00 – 16.00 | Köln | Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber | Rümenapf |
| 25.04.2018 | 9.00 – 16.00 | Münster | Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber | Rümenapf |
| 02.05.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber | Rümenapf |
| 13.09.2018 | 9.00 – 16.00 | Köln | Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber | Rümenapf |
| 22.11.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | Betriebsverfassungsrecht für Arbeitgeber | Rümenapf |

Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018



In diesem - jährlich aktualisierten - Seminar werden durch die in der Rechtsberatung und Rechtsvertretung erfahrenen Referenten praxisnah und verständlich die wesentlichen aktuellen höchst- und obergerichtlichen Entscheidungen dargestellt. Es wird erklärt, wie und mit welchen Instrumentarien in zulässiger, effektiver Weise auf arbeits- und tarifrechtliche Probleme – erfolgreich – reagiert und vor allem auch arbeitgeberseits agiert werden kann.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|------------|--------------|-----------|---|----------------|
| 30.01.2018 | 9.00 – 16.00 | Köln | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 08.02.2017 | 9.00 – 16.00 | Münster | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 15.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 22.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Bielefeld | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 26.02.2018 | 9.00 – 16.00 | Krefeld | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 06.04.2018 | 9.00 – 16.00 | Dortmund | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 30.10.2018 | 9.00 – 16.00 | Essen | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |
| 26.11.2018 | 9.00 – 16.00 | Dorsten | Aktuelle Rechtsprechung im Arbeits- und Tarifrecht 2018 | Herbert/Slawik |

Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss nach TVöD



Die Entgeltfortzahlung und die Gewährung von Krankengeldzuschuss sind Gegenstand der täglichen Praxis vor Ort. Die Materie ist sehr komplex. Zu denken ist beispielhaft an Wiederholungserkrankungen, Anzeige- und Nachweispflichten oder etwa an das Zusammentreffen von Krankengeldzuschuss und Rente. Die erfahrenen Referenten vermitteln Ihnen praxisnah und verständlich die Inhalte der zu beachtenden Vorschriften und deren praktische Umsetzung.

| Datum | Uhrzeit | Ort | Thema | Referenten |
|--------------|-----------------|------------|---|-------------------|
| 04.05.2018 | 9.00 – 13.00 | Köln | Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss nach TVöD | Dr. Graune/Slawik |
| 05.10.2018 | 9.00 – 13.00 | Krefeld | Entgeltfortzahlung und Krankengeldzuschuss nach TVöD | Dr. Graune/Slawik |
